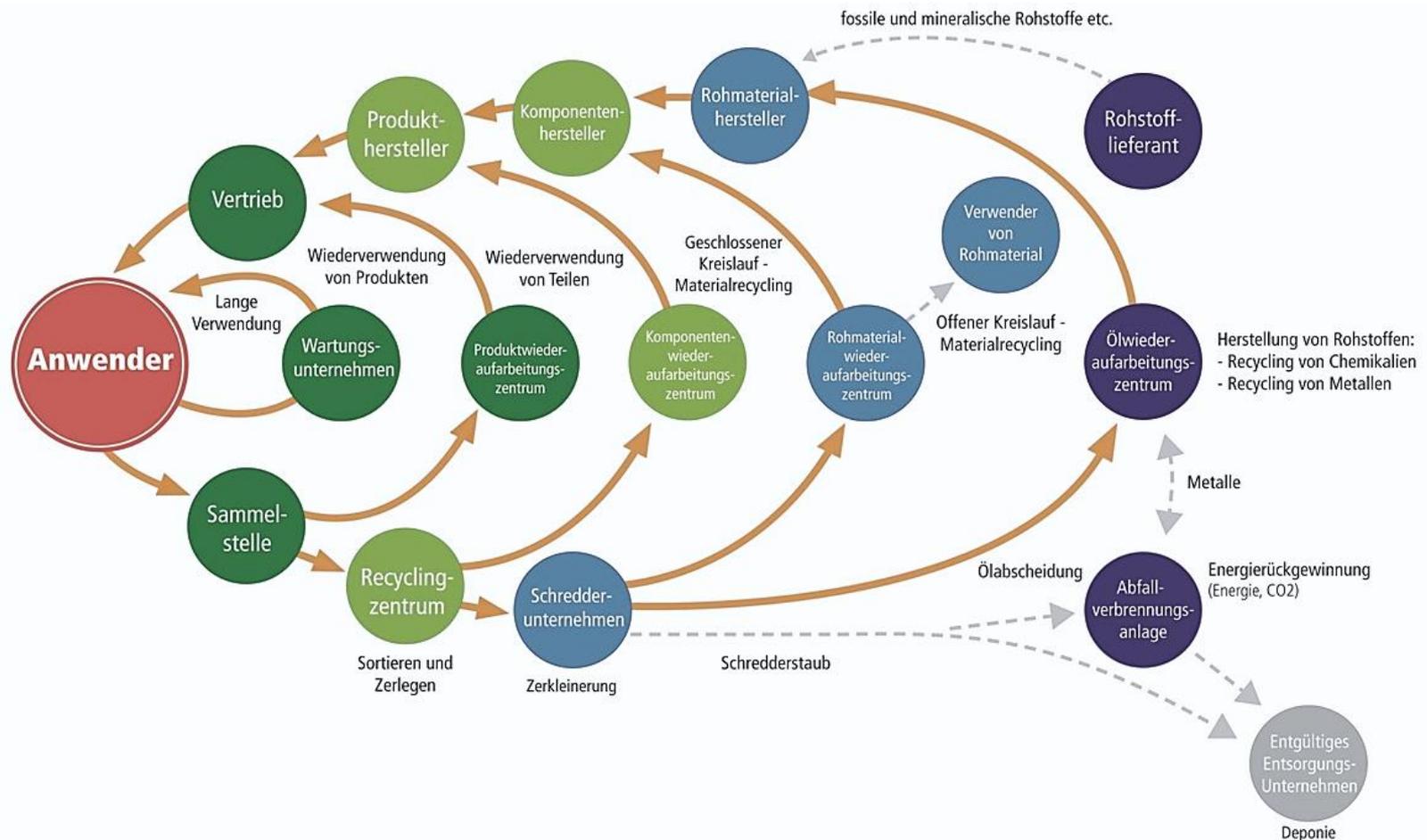




Strategische Neuausrichtung der Kreislaufwirtschaft in RLP

Abfallwirtschaftsplan 2022

VON DER ABFALLWIRTSCHAFT ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT





ABFALLWIRTSCHAFTSPLAN WESENTLICHE MERKMALE

Fortschreibung 2022:

- Betrifft Siedlungsabfälle und andere nicht gefährliche Abfälle (mineralische Abfälle)
- Planungszeitraum bis 2035
- tiefgehende Analyse des Status Quo der Abfallbewirtschaftung inkl. der Erhebung von Maßnahmen zur Abfallvermeidung und zum Anti-Littering
- Handlungsbedarf: Formulierung von 4 zentralen und konkreten Vorgaben für den Bereich der Siedlungsabfälle



ABFALLWIRTSCHAFTSPLAN

ZENTRALE KONKRETE VORGABEN



I. Stärkung der Abfallvermeidung und der Wiederverwendung für Klima- und Ressourcenschutz

1. Produkte wertschätzen und lange nutzen

Reparatur, repaircafes (www.wird.de / www.runder-tisch-reparatur.de),
Gebrauchtwarenhäuser etc., Pfand- und Rücknahmesysteme

2. Nachhaltige Verbraucherentscheidungen ermöglichen

Verbrauchsanzeigen z.B. in der Dusche; bunte, auffällige Mülleimer;
Wasserspender zum Befüllen mitgebrachter Flaschen, Voreinstellungen an
Geräten, übrig gebliebenen Speisen eingepackt mit nach Hause nehmen,
Labeln, BNE nutzen

3. Produkte besser gestalten

Ökodesign, Leasing / Sharing Konzepte anbieten

4. Marktanreize nutzen

Ökoprofit, EffCheck, EMAS, auch für öffentliche Einrichtungen (z. B. Unis),
Beschaffungswesen

MÜLL-NICHT-RUM-KAMPAGNE



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



Du willst noch mehr Müll vermeiden?
www.muellnichtrum.rlp.de

MÜLL-NICHT-RUM-KAMPAGNE



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT

- September 2021: Integrierung von Unverpacktläden
- September 2021: Integrierung von Anti-Litteringaktionen (RhineCleanUp) sowie gemeinsame Aktion mit den Landesforsten im Pfälzerwald
- Oktober 2021: Ausbau der Homepage und Integrierung von Anti-Litteringaktionen und anderen Projekten zur Abfallvermeidung
- November 2021: Schwerpunkt Lebensmittelverschwendung und nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln
- Frühjahr 2022: Aufnahme von Repair Cafés (Suche von Kooperationspartnern)
- Frühsommer 2022: Erweiterung der Kampagne auf Mehrwegsysteme im Lebensmittelbereich/Einzelhandel

Vom EffCheck -Ressourceneffizienz ...



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT

**Der EffCheck vermittelt
Beratungskapazität in
rheinland-pfälzische
Unternehmen.**

EffCheck

Ressourceneffizienz
in Rheinland-Pfalz

- Varianten:
 - EffCheck – Ressourceneffizienz
 - EffCheck – Industrie 4.0
 - Neu: EffCheck – Ecodesign

www.effcheck.rlp.de



ABFALLWIRTSCHAFTSPLAN

ZENTRALE KONKRETE VORGABEN

II. Absenkung recyclingfähiger Bestandteile in vermischten anfallenden Abfallfraktionen (Getrennterfassung)

1. Zielwert Anteil Bioabfälle im häuslichen Restabfall bis 2030:

- Ländlich (≤ 750 Ew/km²): < 20 kg/Ew*a
- Städtisch (> 750 Ew/km²): < 28 kg/Ew*a

Def. Bioabfälle: Küchen-/Nahrungs-/Gartenabfälle; ohne verpackte Lebensmittel

2. Zielwert Anteil Wertstoffe im häuslichen Restabfall bis 2030

- Ländlich (≤ 750 Ew/km²): < 8 kg/Ew*a
- Städtisch (> 750 Ew/km²): < 18 kg/Ew*a

Def. Wertstoffe (Glas, PPK, LVP)

Für beide Zielwerte gilt:
Die Qualität der gesammelten Bioabfälle
und Wertstoffe darf nicht schlechter,
sondern muss besser werden!

ABFALLWIRTSCHAFTSPLAN

ZENTRALE KONKRETE VORGABEN



III. Qualitätssicherung des Recycling

- Minimierung von Fremdstoffanteilen in separat erfassten Wertstofffraktionen
- Zielwert Vergärung der Biotonnenabfälle mit anschließender stofflicher Verwertung bis 2035
 - 100% der Biotonnenabfälle sollen in Anlagen mit vorgeschalteter Vergärung sowie stofflicher Verwertung der Gärreste bei Einhaltung hoher Emissionsstandards und Realisierung hoher Wirkungsgrade bei der Biogasnutzung eingesetzt werden.

IV. Begrenzung des Littering

- regelmäßige Analyse, Identifizierung neuralgischer Orte und Einrichtungen, vernetztes Handeln



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Dr. Rebecca Ilsen

rebecca.ilsen@mkuem.rlp.de

Tel. 06131 – 16 2378